

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE E

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

**Bewilligungen im öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbau**

2. Vierteljahr 1969



Bestellnummer : 240400 - 690302

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellenteil:	
1. Wohnungen und Finanzierungsquellen	6
2. Objektbezogene Beihilfen	8
3. Wohnungsbindungen	8
4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern	9
5. Bildung von privatem Wohnungseigentum	9
6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohn- bauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben	10
b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben	11
7. Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollgeforderter reiner Wohnbauten	12
8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche	14
9. Eigentumsformen	15
10. Geschoßzahl vollgeforderter reiner Wohnbauten	15

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,
Reihe 4, Heft 4. Vj. und Jahr 1963 enthalten.

Erschienen im November 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit Kennziffer
F II veröffentlicht.

Einführung

Bewilligungen im zweiten Vierteljahr 1969

Im zweiten Vierteljahr 1969 wurden Bewilligungsbescheide zur Förderung von 24 800 Sozialwohnungen erteilt. Von den Wohnungen entfielen 19 100 (77,1 %) auf vollgeforderte reine Wohnbauten. Der gesamte Finanzierungsbedarf für die im zweiten Vierteljahr 1969 geförderten Bauvorhaben wurde mit 1,7 Mrd. DM veranschlagt, wovon 1,2 Mrd. DM (72,5 %) auf vollgeforderte reine Wohnbauten kamen.

1. Im 2. Vierteljahr 1969 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen						Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Wohnungen (insgesamt)	davon gefördert durch						Wohnungen (insgesamt)	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt	
		Anzahl	Σ	Anzahl	Σ	Anzahl	Σ		Anzahl	Σ	Anzahl	Σ	Anzahl	Σ
Schleswig-Holstein	1 580	187	11,8	-	-	1 393	88,2	1 230	134	10,9	-	-	1 086	89,1
Hamburg	1 011	239	23,6	-	-	772	76,4	975	203	20,8	-	-	772	79,2
Niedersachsen	1 560	88	5,5	48	2,9	1 480	95,6	1 550	56	3,8	48	2,9	1 450	98,6
Bremen	551	2	0,4	446	80,9	105	18,7	485	2	0,4	434	89,5	49	10,1
Nordrhein-Westfalen	8 555	471	5,5	7 441	87,0	643	7,5	7 253	377	5,2	6 325	87,2	561	7,6
Hessen	1 865	72	3,7	388	19,3	1 025	78,0	1 731	88	3,3	287	16,6	1 386	80,1
Rheinland-Pfalz	1 308	25	1,9	-	-	1 283	98,1	1 168	14	1,2	-	-	1 154	98,8
Baden-Württemberg	2 111	174	8,2	1 243	58,9	694	32,9	980	9	1,0	586	64,0	326	35,0
Bayern	2 898	22	0,8	-	-	2 876	99,2	2 305	8	0,3	-	-	2 287	99,7
Saarland 1)	172	172	100,0	-	-	-	-	116	116	100,0	-	-	-	-
Berlin (West)	3 070	1	0,0	9	0,3	3 060	99,7	1 355	1	0,1	9	0,7	1 345	99,2
Bundesgebiet	24 761	1 420	5,7	9 542	38,6	13 799	55,7	19 098	977	5,1	7 685	40,3	10 426	54,6

1) Einschl. 1. Vj. 1969.

2. Im 2. Vierteljahr 1969 veranschlagte Finanzierungsmittel 1) in öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen						Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch						Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt	
Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	Mill. DM	Σ	
Schleswig-Holstein	117,0	28,3	24,2	-	-	88,7	75,8	75,6	9,5	12,5	-	-	66,1	87,5
Hamburg	60,3	23,5	39,0	-	-	36,8	61,0	56,7	19,9	35,1	-	-	36,8	64,9
Niedersachsen	116,0	4,1	3,6	5,0	4,3	106,9	92,1	108,4	4,1	3,8	2,8	2,6	101,5	93,6
Bremen	30,5	0,2	0,7	23,2	76,1	7,1	23,2	26,2	0,2	0,8	22,5	86,1	3,4	13,1
Nordrhein-Westfalen	555,8	58,9	10,6	482,2	86,1	34,8	6,3	490,2	21,6	4,8	399,7	88,8	28,9	6,4
Hessen	130,1	5,9	4,5	23,0	17,7	101,2	77,6	111,8	3,4	3,0	20,5	18,3	87,9	78,7
Rheinland-Pfalz	106,6	16,6	15,6	-	-	90,0	84,4	77,5	1,5	1,9	-	-	76,0	98,1
Baden-Württemberg	166,9	26,0	15,6	78,6	47,1	62,3	37,3	60,7	0,7	1,1	30,8	50,8	29,2	48,1
Bayern	244,8	1,7	0,7	-	-	243,1	99,3	163,4	0,6	0,4	-	-	162,8	99,6
Saarland 2)	17,2	17,2	100,0	-	-	-	-	11,1	11,1	100,0	-	-	-	-
Berlin (West)	157,6	0,2	0,1	1,0	0,7	156,4	99,2	92,7	0,1	0,1	1,0	1,1	91,6	98,8
Bundesgebiet	1 702,9	182,7	10,7	598,0	34,8	922,2	54,5	1 234,2	72,6	5,9	477,4	38,7	684,2	56,4

1) Gesamte Finanzierungsmittel einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baunebenkosten usw. 2) Einschl. 1. Vj. 1969.

Ein Vergleich mit dem zweiten Vierteljahr 1968 ist nur bedingt möglich, da die Zahlen von Nordrhein-Westfalen 1968 nur für das erste Halbjahr zusammen, nicht aber nach Quartalen getrennt, vorlagen. Im folgenden Abschnitt dieses Berichtes ist daher im Textteil außerdem eine zusammenfassende Darstellung des ersten Halbjahres 1969 im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum gegeben. Die Zahlen im Tabellenteil bleiben davon unberührt.

Förderungsvolumen im ersten Halbjahr 1969

Im ersten Halbjahr 1969 wurden im Rahmen des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues Mittel für 40 200 Wohnungen bewilligt. Damit war für die Wohnungsbauförderung erneut ein Tiefstand zu verzeichnen. Die Zahl der insgesamt geförderten Wohnungen lag um 42,1 % unter der des vergleichbaren Vorjahreszeitraums. Die Wohnungsbauförderung war, gemessen an der Zahl der Wohnungen, mit Ausnahme von Bremen, in allen Ländern mehr oder minder stark rückläufig. Von Gewicht sind dabei die Abnahmen in den Ländern Niedersachsen (- 64,0 %), Nordrhein-Westfalen (- 57,3 %) und Baden-Württemberg (- 44,3 %). Unter dem Bundesdurchschnitt (- 42,1 %) lagen außerdem noch die Länder Rheinland-Pfalz (- 50,1 %) und Saarland (- 60,3 %).

Die Abnahme beim Förderungsvolumen schlug sich auch bei den Finanzierungsmitteln der Bauvorhaben nieder. Für die Durchführung der im ersten Halbjahr 1969 geförderten Wohnungsbauvorhaben wurden insgesamt 2,8 Mrd. DM veranschlagt. Dieser Betrag ist um 1,6 Mrd. DM (37,4 %) und damit erheblich geringer als im gleichen Vorjahreszeitraum.

3. Sozialer Wohnungsbau

Land	Geförderte Wohnungen			Finanzierungsmittel		
	Anzahl		%	1 000 DM		%
	1.Hj. 1968	1.Hj. 1969		1.Hj. 1968	1.Hj. 1969	
Schleswig-Holstein	3 434	3 337	- 2,2	192 457,3	227 928,3	+ 18,4
Hamburg	1 576	1 517	- 3,7	95 322,8	98 305,5	+ 3,1
Niedersachsen	7 841	2 819	- 64,0	321 157,7	207 619,8	- 60,2
Bremen	887	2 288	+163,9	50 176,4	129 061,4	+ 157,2
Nordrhein-Westfalen	27 351	11 892	- 57,3	1 609 778,8	764 856,9	- 52,5
Hessen	4 428	4 085	- 7,6	305 394,5	276 988,5	- 9,3
Rheinland-Pfalz	4 109	2 052	- 50,1	295 510,5	174 404,5	- 40,6
Baden-Württemberg	7 970	4 438	- 44,3	567 247,0	347 869,3	- 38,7
Bayern	3 958	3 613	- 8,3	294 002,4	306 958,1	+ 4,4
Saarland	433	172	- 60,3	36 932,6	17 186,0	- 53,5
Berlin (West)	7 482	4 134	- 44,7	442 906,1	210 702,8	- 52,4
Bundesgebiet	69 429	40 175	- 42,1	4 408 886,1	2 761 861,1	- 37,4

*) Veränderung zum Vorjahreszeitraum.

"Begünstigter Wohnungsbau"

Neben dem als 1. Förderungsweg bezeichneten öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau hatte der sogenannte 2. Förderungsweg im Laufe des Jahres 1968 an Bedeutung gewonnen. Es handelt sich dabei um die "außerhalb des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues mit direkten staatlichen Hilfen begünstigten Wohnbauten". Dieser "begünstigte" Wohnungsbau, der 1968 in die amtliche Statistik aufgenommen wurde, ist im ersten Halbjahr 1969 jedoch ebenfalls stark zurückgegangen, und zwar um mehr als 50 %. Die Entwicklung im Vergleich zum ersten Halbjahr 1968 ist in Tabelle 4 aufgeführt.

**4. Förderung des Wohnungsbaues mit direkten staatlichen Hilfen außerhalb des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues
(Begünstigter Wohnungsbau)**

Land	Begünstigte Wohnungen 1)			Bewilligte Mittel					
				Darlehen			objektbezogene Beihilfen 2)		
	Anzahl		% *)	1 000 DM		% *)	1 000 DM		% *)
	1.Hj.1968	1.Hj.1969		1.Hj.1968	1.Hj.1969		1.Hj.1968	1.Hj.1969	
Schleswig-Holstein	426	780	+ 83,1	4 489,3	8 403,4	+ 87,2	47,0	265,0	+ 463,8
Hamburg	494	778	+ 57,5	2 094,5	3 288,0	+ 57,0	327,9	472,4	+ 44,1
Niedersachsen	6 275	578	- 90,8	21 288,0	3 812,7	- 82,1	6 783,0	217,1	- 96,8
Bremen	-	167	-	-	228,0	-	-	121,4	-
Nordrhein-Westfalen	3 376	2 991	- 11,4	38 271,0	22 535,9	- 41,1	130,9	605,0	+ 362,2
Hessen	190	225	+ 18,4	2 903,0	3 071,0	+ 5,8	124,2	59,2	- 52,3
Rheinland-Pfalz	1 488	1 225	- 17,7	4 683,5	3 684,0	- 21,3	1 075,9	606,7	- 43,6
Baden-Württemberg	8 666	6 677	- 23,0	23 103,7	9 328,0	- 59,6	5 682,2	4 123,1	- 27,4
Bayern	11 044	765	- 93,1	51 886,7	1 490,5	- 97,1	13 225,1	389,4	- 97,1
Saarland	84	86	+ 2,4	784,0	137,0	- 82,5	54,0	38,8	- 28,1
Berlin (West)	3 708	1 746	- 52,9	12 435,4	-	-	6 122,5	2 889,4	- 52,8
Bundesgebiet	35 749	16 018	- 55,2	161 939,1	55 978,5	- 65,4	33 572,7	9 787,5	- 70,8

*) Veränderung zum Vorjahreszeitraum.

1) Voll- und teilweise begünstigter Wohnungsbau.- 2) Jahresbetrag.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

1. Wohnungen und

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln(Sp.2)entfielen auf				Von den Kapital	
			insgesamt	darunter erst- stellig	öffent- liche Hand	darunter Familien- zusatz- dar- lehen	Kapital- markt- mittel	sonstige Mittel	Pfand- brief- institute	Spar- kassen
Anzahl			1 000 DM							

Sozialer Woh

1	1967	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 149 513	1 696 134	2 095 526
2	1968	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	2 764 023	1 683 962	2 484 065
3	1969 1.Vj.	15 414	1 058 921	341 976	171 789	16 974	570 145	316 988	168 685	210 956
4	2.Vj.	24 761	1 702 940	614 484	264 984	29 274	919 278	518 678	275 365	399 529
5										
6										
7	Schleswig-Holstein	1 580	117 025	46 405	33 506	2 316	53 795	29 724	2 085	8 063
8	Hamburg	1 011	60 316	23 449	12 594	312	34 601	13 120	17 741	8 166
9	Niedersachsen	1 550	116 021	40 455	21 750	6 445	64 699	29 572	28 378	19 812
10	Bremen	551	30 470	11 651	519	83	24 789	5 162	496	6 874
11	Nordrhein-Westfalen	8 555	555 831	223 312	45 158	4 668	348 405	162 269	81 140	201 962
12	Hessen	1 955	130 079	35 151	28 250	1 509	61 852	39 977	15 515	28 341
13	Rheinland-Pfalz	1 308	106 630	32 107	28 303	2 947	40 014	38 313	1 384	26 453
14	Baden-Württemberg	2 111	166 937	39 707	9 396	3 062	96 705	60 836	47 361	27 748
15	Bayern	2 898	244 798	78 675	63 718	6 841	83 902	97 178	14 516	49 796
16	Saarland 2)	172	17 186	4 345	3 020	828	5 816	8 351	756	2 476
17	Berlin (West)	3 070	157 646	79 247	18 770	265	104 701	34 176	65 993	19 839

darunter vollgeforderte

18	1967	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	2 243 570	1 447 711	1 711 665
19	1968	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	1 957 349	1 403 228	2 038 756
20	1969 1.Vj.	12 333	773 247	268 697	121 316	15 118	444 369	207 563	126 665	169 008
21	2.Vj.	19 098	1 234 240	463 921	196 691	26 232	690 278	347 271	202 509	311 196
22										
23										
24	Schleswig-Holstein	1 230	75 577	28 979	24 536	2 250	34 711	16 330	1 994	6 131
25	Hamburg	975	56 688	22 197	11 979	310	33 200	11 509	17 741	8 006
26	Niedersachsen	1 550	108 447	38 136	21 272	6 445	61 179	25 995	27 766	18 004
27	Bremen	485	26 175	10 221	396	83	21 512	4 267	496	3 597
28	Nordrhein-Westfalen	7 253	450 216	185 466	24 458	4 543	294 243	131 515	72 592	166 871
29	Hessen	1 731	111 817	30 760	24 467	1 472	54 783	32 568	13 922	23 844
30	Rheinland-Pfalz	1 168	77 470	25 070	23 913	2 515	29 756	23 801	952	20 219
31	Baden-Württemberg	930	60 699	16 266	3 400	1 948	38 665	18 634	19 524	11 465
32	Bayern	2 305	163 385	58 622	45 942	5 840	61 629	55 813	9 986	39 621
33	Saarland 2)	116	11 069	2 764	2 130	588	3 527	5 413	369	1 605
34	Berlin (West)	1 355	92 698	45 440	14 198	239	57 073	21 427	37 166	11 835

und zwar: Förderung durch

35	1967	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	220 219	61 531	64 947
36	1968	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	155 510	35 111	44 645
37	1969 1.Vj.	303	24 504	8 342	4 556	480	10 044	9 905	2 365	4 027
38	2.Vj.	977	72 555	22 549	20 470	1 359	25 812	26 273	6 209	11 658
39										
40										
41	Schleswig-Holstein	134	9 482	3 101	2 151	300	4 238	3 094	229	1 296
42	Hamburg	203	19 871	8 330	2 270	310	10 411	7 191	3 840	4 022
43	Niedersachsen	55	4 149	632	1 680	18	742	1 727	192	320
44	Bremen	2	220	76	53	19	128	40	128	-
45	Nordrhein-Westfalen	377	21 597	5 685	10 362	84	5 565	5 670	1 287	3 693
46	Hessen	58	3 364	1 297	1 287	-	429	1 648	50	296
47	Rheinland-Pfalz	14	1 455	353	196	19	396	862	115	211
48	Baden-Württemberg	9	681	75	168	-	192	321	-	55
49	Bayern	8	581	199	136	21	186	259	-	160
50	Saarland 2)	116	11 069	2 764	2 130	588	3 527	5 413	369	1 605
51	Berlin (West)	1	86	37	37	-	-	49	-	-

Förderung durch Kapitalhilfen und objekt

52	1967	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	1 563 201	1 113 095	1 000 654
53	1968	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	885 348	572 598	735 592
54	1969 1.Vj.	7 676	481 855	164 988	111 533	12 472	249 971	120 351	64 329	89 972
55	2.Vj.	10 426	684 245	250 704	166 054	20 437	337 963	180 228	112 640	135 382
56										
57										
58	Schleswig-Holstein	1 096	66 095	25 877	22 386	1 950	30 474	13 236	1 765	4 834
59	Hamburg	772	36 816	13 867	9 709	-	22 788	4 319	13 902	3 984
60	Niedersachsen	1 450	101 489	36 396	19 572	6 425	58 742	23 176	27 396	16 915
61	Bremen	49	3 425	1 167	343	64	2 178	904	303	1 497
62	Nordrhein-Westfalen	551	28 884	14 348	4 273	31	18 599	6 012	2 479	13 499
63	Hessen	1 386	87 943	23 478	23 179	1 472	41 846	22 917	12 764	19 142
64	Rheinland-Pfalz	1 154	76 016	24 717	23 717	2 496	29 360	22 938	837	20 008
65	Baden-Württemberg	326	29 181	7 351	3 232	1 948	15 460	10 490	6 042	4 207
66	Bayern	2 297	162 804	58 423	45 806	5 819	61 443	55 554	9 986	39 461
67	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Berlin (West)	1 345	91 593	45 079	13 837	233	57 073	20 683	37 166	11 835

1) D. s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in

Finanzierungsquellen

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf				Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf						Lfd. Nr.
Privat- versi- cherungen	Sozial- versi- cherungen	Bau- sparkassen	übrige Kapital- markt- mittel	Arbeit- geber- darlehen und -zuschüsse	Aufbau- darlehen und Hauptent- schädigung	sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitge- stellte Mittel	Mieter- darlehen und Miet- voraus- zahlungen	echtes Eigen- kapital	übrige Mittel	
1 000 DM										

nungebau

518 943	200 375	304 477	300 056	219 386	58 077	200 700	59 077	2 433 465	178 808	1
491 756	159 430	268 090	235 154	151 396	35 453	168 351	44 629	2 218 244	145 950	2
41 817	16 655	35 139	96 893	18 674	4 864	23 492	6 243	248 525	15 191	3
93 438	30 358	52 126	68 461	21 963	8 161	29 528	4 705	435 493	18 829	4
										5
										6
5 664	3 742	2 485	31 756	2 471	368	4 828	1 236	20 215	607	7
5 791	472	1 372	1 059	729	390	-	510	10 725	765	8
9 660	1 484	3 700	1 666	912	1 340	1 361	45	25 192	722	9
2 705	-	345	14 370	10	43	27	20	4 975	88	10
37 763	7 058	19 507	975	7 240	1 244	-	340	145 744	7 701	11
9 878	1 452	4 260	2 406	932	1 433	1 009	247	36 354	2	12
3 992	3 711	4 310	165	1 024	267	6 210	287	29 024	1 502	13
4 091	771	5 311	11 423	6 280	680	5 988	760	44 888	2 241	14
4 869	3 481	7 100	4 139	1 675	2 036	6 616	30	83 665	3 158	15
117	1 226	945	297	308	25	16	-	7 386	616	16
8 908	6 962	2 793	206	382	335	3 474	1 231	27 326	1 428	17

reine Wohnbauten¹⁾

461 407	153 887	250 369	232 797	171 679	52 288	44 835	43 168	1 860 052	71 549	18
428 461	113 306	219 154	190 498	105 033	31 013	36 149	31 776	1 697 888	55 491	19
37 693	14 875	24 435	71 693	13 544	4 435	3 797	4 668	177 092	4 028	20
71 715	19 087	42 990	42 782	14 589	6 882	6 719	3 130	307 020	8 932	21
										22
										23
2 614	3 392	1 767	18 813	973	360	1 859	546	12 477	116	24
4 821	472	1 306	854	133	390	-	476	10 291	218	25
9 660	1 484	2 682	1 584	736	1 340	920	45	22 632	322	26
2 705	-	345	14 370	10	43	27	20	4 095	72	27
29 015	6 853	18 188	724	7 090	1 188	-	335	118 989	3 913	28
9 843	1 107	3 834	2 234	915	1 237	166	247	30 001	2	29
3 992	1 387	3 103	104	843	210	397	287	21 304	760	30
1 204	499	3 087	2 885	1 945	335	353	74	15 228	700	31
4 719	933	5 359	1 010	1 342	1 482	2 361	15	48 326	2 287	32
65	632	651	205	220	9	-	-	4 821	364	33
3 076	2 329	2 668	-	382	288	636	1 086	18 855	179	34

Kapitalhilfen allein

16 959	12 529	17 760	21 608	19 441	3 180	7 793	1 037	179 313	9 455	35
5 723	9 183	12 078	12 880	12 520	1 260	2 066	175	135 973	3 515	36
460	855	1 398	940	333	137	46	9	9 177	203	37
1 160	1 586	3 076	2 124	501	177	363	89	24 294	849	38
										39
										40
387	437	627	1 261	129	66	307	30	2 543	19	41
361	472	1 306	411	133	57	-	29	6 753	218	42
-	-	78	151	6	10	-	-	1 621	90	43
-	-	-	-	-	-	19	-	14	6	44
347	-	189	50	5	-	-	30	5 532	103	45
-	-	68	15	-	-	-	-	1 648	-	46
-	45	9	17	8	35	15	-	756	49	47
-	-	137	-	-	-	-	-	321	-	48
-	-	12	14	-	-	10	-	249	-	49
65	632	651	205	220	9	-	-	4 821	364	50
-	-	-	-	-	-	13	-	37	-	51

bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)

356 486	119 403	191 988	172 546	121 595	43 779	36 447	39 633	1 275 273	46 475	52
187 494	48 744	99 568	142 479	40 387	22 281	29 951	24 188	740 254	28 288	53
19 471	9 875	15 627	50 697	7 557	3 206	3 401	3 540	100 463	2 184	54
34 895	10 738	20 645	23 663	5 343	5 174	6 266	2 643	156 947	3 855	55
										56
										57
2 227	2 955	1 141	17 552	844	294	1 552	516	9 933	97	58
4 460	-	-	443	-	333	-	448	3 538	-	59
9 045	1 484	2 469	1 433	638	1 283	848	45	20 141	221	60
45	-	265	68	5	35	4	-	821	40	61
1 941	276	404	-	71	50	-	-	5 776	116	62
4 546	921	2 556	1 918	695	1 018	166	247	20 790	2	63
3 992	1 342	3 094	88	835	175	382	287	20 548	712	64
844	499	2 702	1 166	549	218	339	-	9 127	258	65
4 719	933	5 347	996	1 342	1 482	2 351	15	48 077	2 287	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
3 076	2 329	2 668	-	364	288	623	1 086	18 197	125	68

Beziehung gesetzt werden. - 2) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

2. Objektbezogene Beihilfen 1)

1 000 DM

Jahr Vierteljahr Land	Jahressumme der Beihilfen					Gesamtbetrag der subven- tionierten Hypothesen	Höhe ihrer Annuitäten	
	insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene				
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen			Beihilfen, die nicht aufgegliedert werden können
Förderung durch objektbezogene Beihilfen								
1967	65 622,1	-	22 059,2	316,0	-	43 246,9	304 264,6	43 627,4
1968	154 730,1	-	42 933,9	8 007,9	402,1	103 386,2	854 488,5	114 765,9
1969 1.Vj.	9 918,6	-	3 063,2	2 052,7	-	4 802,7	66 188,9	7 510,1
2.Vj.	20 129,0	-	5 732,6	1 848,6	-	12 547,8	117 807,7	15 021,7
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	71,0	-	71,0	-	-	-	-	-
Bremen	611,1	-	611,1	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	17 595,2	-	5 047,4	-	-	12 547,8	88 178,5	12 547,8
Hessen	194,4	-	-	194,4	-	-	3 162,2	234,5
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	1 654,2	-	-	1 654,2	-	-	26 467,0	2 239,4
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	3,1	-	3,1	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)								
1967	76 629,5	49,3	55 437,6	13 161,8	478,0	7 502,8	258 388,5	24 816,5
1968	53 718,4	-	33 660,9	10 561,0	-	9 496,5	231 903,0	22 775,4
1969 1.Vj.	6 444,6r	-	4 374,8	1 786,6r	-	283,2	30 854,1	2 547,2r
2.Vj.	12 362,8	-	5 452,8	1 855,0	4 492,2	562,8	33 893,3	2 895,1
Schleswig-Holstein	605,5	-	605,5	-	-	-	-	-
Hamburg	558,1	-	558,1	-	-	-	-	-
Niedersachsen	1 183,3	-	1 183,3	-	-	-	-	-
Bremen	147,2	-	147,2	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	936,3	-	373,5	-	-	562,8	3 992,6	562,8
Hessen	765,5	-	-	765,5	-	-	11 809,4	836,1
Rheinland-Pfalz	355,5	-	-	355,5	-	-	6 254,6	484,6
Baden-Württemberg	734,0	-	-	734,0	-	-	11 746,7	951,6
Bayern	1 501,0	-	1 501,0	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	5 576,4	-	1 084,2	-	4 492,2	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

3. Wohnungsbindungen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Unter den geförderten Wohnungen sind								Wohnun- gen für die Land- wirt- schaft	Werke- und werk- geför- derte Wohnungen ohne solche für die Land- wirt- schaft
		Eigentümergebungen in Familienheimen für			sonstige Wohnungen für			vorgesehen für			
		kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	Evaku- ierte	Zuge- wanderte aus der SBZ		
1967	170 620	16 470	421	5 579	6 316	5 420	4 330	128	10 828	688	7 028
1968	149 533	12 903	243	3 647	5 218	7 586	3 121	831	10 715	949	4 272
1969 1.Vj.	15 414	1 784	11	570	463	997	196	5	1 206	106	240
2.Vj.	24 761	2 955	56	671	721	1 087	613	35	1 621	117	676
Schleswig-Holstein	1 580	268	-	44	42	141	6	-	45	49	65
Hamburg	1 011	25	-	8	1	151	103	-	-	-	30
Niedersachsen	1 550	591	-	267	32	240	191	5	427	47	18
Bremen	551	15	-	2	45	18	-	-	15	-	-
Nordrhein-Westfalen	8 555	450	-	112	363	222	11	-	305	-	372
Hessen	1 955	150	10	115	8	77	12	-	246	1	-
Rheinland-Pfalz	1 308	364	-	40	-	-	1	-	206	-	-
Baden-Württemberg	2 111	287	32	15	109	75	21	-	320	12	131
Bayern	2 898	691	14	27	121	163	260	30	57	-	12
Saarland 2)	172	114	-	-	-	-	-	-	-	-	48
Berlin (West)	3 070	-	-	41	-	-	8	-	-	8	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen. - 2) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1967	119 028	4	274	146	996	1 855	5 254	18 473	17 047	32 506	31 866	7 711	2 896
1968	107 560	10	28	10	908	508	4 711	15 076	21 193	18 185	40 147	5 283	1 501
1969 1.Vj.	10 140	-	-	-	24	61	640	1 938	1 390	1 494	2 707	1 737	149
2.Vj.	16 054	-	25	8	33	42	772	2 464	2 884	3 391	5 311	804	320
Schleswig-Holstein	978	-	-	8	-	-	-	14	8	666	276	6	-
Hamburg	802	-	-	-	-	-	-	-	-	144	168	170	320
Niedersachsen	625	-	-	-	-	-	9	2	38	66	352	158	-
Bremen	503	-	25	-	-	-	-	-	-	-	12	466	-
Nordrhein-Westfalen	6 565	-	-	-	-	6	55	361	619	1 117	4 407	-	-
Hessen	1 196	-	-	-	-	24	89	457	335	199	88	4	-
Rheinland-Pfalz	677	-	-	-	-	-	30	18	545	84	-	-	-
Baden-Württemberg	1 621	-	-	-	33	12	583	993	-	-	-	-	-
Bayern	1 831	-	-	-	-	-	6	441	261	1 115	8	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 256	-	-	-	-	-	-	178	1 078	-	-	-	-

darunter: Vollgeforderte reine Wohnbauten

1967	100 851	-	269	123	773	1 542	4 659	16 210	14 297	25 685	27 120	7 562	2 611
1968	89 093	10	28	-	834	311	3 200	11 710	15 465	16 282	34 825	5 245	1 183
1969 1.Vj.	8 235	-	-	-	18	61	463	1 104	1 135	1 365	2 217	1 723	149
2.Vj.	12 744	-	25	8	33	42	401	1 669	2 341	2 788	4 397	750	290
Schleswig-Holstein	689	-	-	8	-	-	-	14	8	474	179	6	-
Hamburg	772	-	-	-	-	-	-	-	-	144	168	170	290
Niedersachsen	625	-	-	-	-	-	9	2	38	66	352	158	-
Bremen	437	-	25	-	-	-	-	-	-	-	-	412	-
Nordrhein-Westfalen	5 385	-	-	-	-	6	55	323	338	997	3 666	-	-
Hessen	1 017	-	-	-	-	24	82	415	328	132	32	4	-
Rheinland-Pfalz	667	-	-	-	-	-	30	18	535	84	-	-	-
Baden-Württemberg	703	-	-	-	33	12	219	439	-	-	-	-	-
Bayern	1 513	-	-	-	-	-	6	439	177	891	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	936	-	-	-	-	-	-	19	917	-	-	-	-

5. Bildung von privatem Wohnungseigentum 1)

Jahr Vierteljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude			Geförderte Wohnungen			
	insgesamt	darunter Familienheime als		insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigenheime oder Eigen- siedlungen	Kauf- eigenheime oder Trägerklein- siedlungen				
1967a)	50 708	25 001	10 120	170 620	4 371	36 317	129 932
1968a)	44 165	20 879	8 326	149 533	2 876	30 146	116 511
1969a) 1.Vj.	5 084	2 614	1 102	15 414	312	3 746	11 356
2.Vj.	7 805	4 551	1 087	24 761	493	5 766	18 502
Mehrfamilienhäuser	1 896	-	-	16 473	473	108	15 892
Ein- und Zweifamilienhäuser	5 226	4 122	955	5 926	17	5 075	834
Kleinsiedlerstellen	561	429	132	603	-	561	42
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen				10 470	148	734	9 588
Private Haushalte				11 085	185	4 851	6 049

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten. Alle Förderungsformen.

a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
						Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	134	9,5	2,2	4,2	3,1	37	2,2	0,5	1,1	0,6	93	7,1	1,6	3,0	2,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	40	2,2	0,5	1,1	0,6	34	1,9	0,4	1,0	0,5	6	0,3	0,1	0,1	0,1
Zweifamilienhäuser	20	1,0	0,2	0,4	0,4	-	-	-	-	-	20	1,0	0,2	0,4	0,4
Einfamilienhäuser	73	6,2	1,4	2,6	2,2	3	0,3	0,1	0,1	0,1	66	5,6	1,3	2,4	1,9
Kleinsiedlerstellen	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Hamburg															
Alle Gebäudearten	203	19,9	2,3	10,4	7,2	51	5,7	0,7	3,4	1,5	76	8,4	0,9	3,6	4,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	63	4,1	0,5	2,4	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	26	2,2	0,2	1,0	1,0	-	-	-	-	-	26	2,2	0,2	1,0	1,0
Einfamilienhäuser	114	13,6	1,5	7,1	5,0	51	5,7	0,7	3,4	1,5	50	6,2	0,6	2,6	3,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	55	4,1	1,7	0,7	1,7	3	0,2	0,1	0,1	0,1	35	3,0	1,1	0,6	1,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	16	1,0	0,4	0,2	0,4	-	-	-	-	-	14	0,9	0,4	0,2	0,4
Zweifamilienhäuser	8	0,5	0,2	0,1	0,3	2	0,1	0,0	0,0	0,1	6	0,4	0,1	0,1	0,2
Einfamilienhäuser	29	2,3	1,0	0,3	0,9	1	0,1	0,0	0,0	0,0	14	1,5	0,6	0,3	0,6
Kleinsiedlerstellen	2	0,3	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	1	0,2	0,0	0,1	0,1
Bremen															
Alle Gebäudearten	2	0,2	0,1	0,1	0,0	2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	2	0,2	0,1	0,1	0,0	2	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	377	21,6	10,4	5,6	5,7	97	4,8	1,9	1,1	1,9	216	13,7	5,7	3,5	4,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	321	16,1	8,5	4,3	3,3	97	4,8	1,9	1,1	1,9	160	8,1	3,9	2,2	2,0
Zweifamilienhäuser	26	2,0	0,7	0,5	0,8	-	-	-	-	-	26	2,0	0,7	0,5	0,8
Einfamilienhäuser	20	2,6	0,9	0,5	1,2	-	-	-	-	-	20	2,6	0,9	0,5	1,2
Kleinsiedlerstellen	10	1,0	0,2	0,3	0,4	-	-	-	-	-	10	1,0	0,2	0,3	0,4
Hessen															
Alle Gebäudearten	58	3,4	1,3	0,4	1,6	-	-	-	-	-	20	1,6	0,3	0,4	0,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	49	2,5	1,1	0,2	1,1	-	-	-	-	-	11	0,7	0,1	0,2	0,3
Zweifamilienhäuser	6	0,5	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	-	6	0,5	0,1	0,1	0,3
Einfamilienhäuser	3	0,4	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	-	3	0,4	0,1	0,1	0,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	14	1,5	0,2	0,4	0,9	2	0,2	0,0	0,1	0,1	12	1,2	0,2	0,3	0,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	4	0,5	0,0	0,2	0,3	-	-	-	-	-	4	0,5	0,0	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	10	0,9	0,1	0,2	0,6	2	0,2	0,0	0,1	0,1	8	0,7	0,1	0,1	0,5
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	9	0,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	-	-	5	0,5	0,1	0,1	0,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	4	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	4	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	1	0,2	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	1	0,2	0,0	-	0,1
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	8	0,6	0,1	0,2	0,3	-	-	-	-	-	8	0,6	0,1	0,2	0,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	4	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	4	0,3	0,1	0,1	0,2	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,2
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland ¹⁾															
Alle Gebäudearten	116	11,1	2,1	3,5	5,4	-	-	-	-	-	116	11,1	2,1	3,5	5,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	108	10,3	2,0	3,3	5,0	-	-	-	-	-	108	10,3	2,0	3,3	5,0
Kleinsiedlerstellen	8	0,8	0,2	0,2	0,4	-	-	-	-	-	8	0,8	0,2	0,2	0,4
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	1	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	-	0,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	1	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	-	0,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	977	72,6	20,5	25,8	26,3	192	13,3	3,2	5,9	4,2	582	47,2	12,2	15,2	19,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	493	26,0	11,1	8,3	6,5	131	6,7	2,3	2,1	2,3	191	10,0	4,5	2,8	2,7
Zweifamilienhäuser	98	7,3	1,6	2,5	3,2	2	0,1	0,0	0,0	0,1	96	7,2	1,6	2,4	3,1
Einfamilienhäuser	365	37,1	7,2	14,3	15,6	59	6,5	0,9	3,8	1,8	275	28,0	5,7	9,3	12,9
Kleinsiedlerstellen	21	2,1	0,5	0,7	1,0	-	-	-	-	-	20	2,0	0,5	0,6	0,9

1) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
								öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig - Holstein															
Alle Gebäudearten	1 096	66,1	22,4	30,5	13,2	565	27,8	10,3	13,4	4,1	371	29,2	9,2	12,8	7,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	650	28,3	10,5	13,5	4,3	485	21,1	7,8	10,3	3,0	53	2,3	0,7	1,1	0,4
Zweifamilienhäuser	20	1,1	0,3	0,4	0,4	-	-	-	-	-	18	1,0	0,3	0,4	0,3
Einfamilienhäuser	287	25,0	6,4	12,2	6,4	49	3,9	1,0	2,1	0,8	192	16,9	4,5	7,9	4,6
Kleinsiedlerstellen	139	11,7	5,2	4,4	2,1	31	2,8	1,5	0,9	0,3	108	9,0	3,7	3,4	1,8
Hamburg															
Alle Gebäudearten	772	36,8	9,7	22,8	4,3	715	33,5	8,9	20,8	3,9	57	3,3	0,8	2,0	0,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	772	36,8	9,7	22,8	4,3	715	33,5	8,9	20,8	3,9	57	3,3	0,8	2,0	0,4
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	1 450	101,5	19,6	58,7	23,2	669	36,2	6,5	23,2	6,5	723	62,0	12,4	33,7	15,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	590	26,7	4,9	16,9	4,9	486	21,4	3,8	14,1	3,5	84	4,3	0,9	2,3	1,1
Zweifamilienhäuser	34	1,6	0,2	0,9	0,5	22	0,8	0,1	0,5	0,2	12	0,8	0,1	0,4	0,3
Einfamilienhäuser	625	55,9	10,3	31,0	14,6	139	12,2	2,1	7,5	2,5	449	41,6	7,7	22,3	11,6
Kleinsiedlerstellen	201	17,3	4,2	9,9	3,2	22	1,9	0,5	1,1	0,3	178	15,3	3,7	8,7	2,9
Bremen															
Alle Gebäudearten	49	3,4	0,3	2,2	0,9	29	1,5	0,3	0,8	0,4	10	1,0	0,0	0,7	0,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	25	1,1	0,3	0,5	0,3	25	1,1	0,3	0,5	0,3	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	2	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	2	0,1	0,0	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	22	2,2	0,1	1,6	0,6	4	0,4	0,0	0,3	0,1	8	0,9	0,0	0,6	0,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein - Westfalen															
Alle Gebäudearten	551	28,9	4,3	18,6	6,0	93	4,8	0,4	3,5	1,0	410	21,3	3,6	12,9	4,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	507	25,5	3,6	17,1	4,9	93	4,8	0,4	3,5	1,0	366	18,0	2,9	11,4	3,7
Zweifamilienhäuser	30	2,0	0,5	0,9	0,6	-	-	-	-	-	30	2,0	0,5	0,9	0,6
Einfamilienhäuser	6	0,7	0,1	0,3	0,3	-	-	-	-	-	6	0,7	0,1	0,3	0,3
Kleinsiedlerstellen	8	0,6	0,1	0,2	0,3	-	-	-	-	-	8	0,6	0,1	0,2	0,3
Hessen															
Alle Gebäudearten	1 386	87,9	23,2	41,8	22,9	966	53,4	17,3	27,3	8,8	403	33,7	5,6	14,2	14,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	870	44,0	15,3	23,2	5,5	836	42,2	14,6	22,4	5,1	17	1,0	0,3	0,4	0,3
Zweifamilienhäuser	208	13,2	1,9	6,1	5,2	32	2,0	0,4	0,9	0,7	176	11,2	1,5	5,2	4,5
Einfamilienhäuser	234	24,2	4,3	9,8	10,1	29	3,2	0,6	1,4	1,2	205	21,1	3,7	8,4	8,9
Kleinsiedlerstellen	74	6,5	1,7	2,8	2,1	69	6,1	1,6	2,7	1,8	5	0,5	0,1	0,1	0,3
Rheinland - Pfalz															
Alle Gebäudearten	1 154	76,0	23,7	29,4	22,9	662	33,0	13,4	14,3	5,3	492	43,0	10,4	15,1	17,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	667	30,8	12,8	13,3	4,7	619	28,8	12,3	12,5	4,0	48	2,0	0,6	0,8	0,7
Zweifamilienhäuser	26	1,5	0,4	0,5	0,7	-	-	-	-	-	26	1,5	0,4	0,5	0,7
Einfamilienhäuser	461	43,7	10,5	15,5	17,6	43	4,2	1,1	1,7	1,3	418	39,5	9,4	13,8	16,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden - Württemberg															
Alle Gebäudearten	326	29,2	3,2	15,5	10,5	157	10,0	1,5	5,9	2,7	165	18,7	1,7	9,3	7,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	108	4,8	0,9	2,9	1,0	108	4,8	0,9	2,9	1,0	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	12	0,8	0,0	0,5	0,3	2	0,1	0,0	0,1	0,0	10	0,7	0,0	0,5	0,2
Einfamilienhäuser	206	23,5	2,3	12,0	9,3	47	5,1	0,6	2,9	1,6	155	18,0	1,7	8,9	7,4
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	2 297	162,8	45,8	61,4	55,6	930	57,0	18,3	24,8	13,9	728	69,2	16,9	30,2	22,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 533	84,4	26,9	26,1	31,5	829	46,8	15,6	19,4	11,7	112	5,3	1,8	2,3	1,2
Zweifamilienhäuser	20	1,3	0,3	0,6	0,5	-	-	-	-	-	18	1,1	0,2	0,5	0,4
Einfamilienhäuser	741	76,7	18,5	34,6	23,5	100	10,1	2,6	5,3	2,2	596	62,5	14,9	27,2	20,4
Kleinsiedlerstellen	3	0,3	0,1	0,2	0,1	1	0,1	0,0	0,1	0,0	2	0,2	0,1	0,1	0,0
Saarland															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	1 345	91,6	13,8	57,1	20,7	601	34,3	3,3	25,0	6,0	288	29,8	8,7	11,2	9,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 128	64,6	5,2	47,9	11,5	584	32,3	2,6	24,2	5,5	102	6,6	1,3	3,6	1,7
Zweifamilienhäuser	42	4,3	1,4	1,2	1,7	-	-	-	-	-	42	4,3	1,4	1,2	1,7
Einfamilienhäuser	175	22,7	7,2	8,0	7,4	17	2,0	0,7	0,9	0,5	144	18,9	6,0	6,4	6,6
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	10 426	684,2	166,1	338,0	180,2	5 387	291,4	80,1	158,9	52,3	3 647	311,2	69,3	142,0	99,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	6 850	347,2	90,0	184,2	72,9	4 780	236,7	67,1	130,7	38,9	839	42,8	9,3	23,9	9,5
Zweifamilienhäuser	394	26,0	5,0	11,3	9,8	56	2,9	0,5	1,5	0,9	334	22,8	4,4	9,7	8,7
Einfamilienhäuser	2 757	274,6	59,7	125,0	89,8	428	41,0	8,8	22,0	10,2	2 173	220,0	47,9	95,8	76,3
Kleinsiedlerstellen	425	36,5	11,3	17,5	7,7	123	10,8	3,6	4,8	2,4	301	25,6	7,7	12,7	5,3

7. Volumen und veranschlagte Herstellungs

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Fläche der Baugrund- stücke	Umbauter Raum je Gebäude	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Baugrundstücks- fläche je	
									Gebäude	Wohnung
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		cbm		qm	
Schleswig -										
1	Alle Gebäudearten	559	441	1 137	87	473	789	76,4	846	416
2	dar.: Mehrfamilienhäuser	73	188	627	39	93	2 571	62,8	1 270	148
3	Zweifamilienhäuser	19	13	38	3	15	658	71,1	811	405
4	Einfamilienhäuser	339	179	339	33	257	529	96,8	759	759
5	Kleinsiedlerstellen	128	61	133	12	108	480	90,2	840	808
Ham										
6	Alle Gebäudearten	160	232	734	47	138	1 450	63,8	860	187
7	dar.: Mehrfamilienhäuser	65	172	626	37	71	2 640	59,6	1 097	114
8	Zweifamilienhäuser	13	11	26	2	12	877	80,8	923	462
9	Einfamilienhäuser	82	49	82	7	54	598	90,2	662	662
10	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder										
11	Alle Gebäudearten	729	547	1 188	100	570	750	83,8	782	480
12	dar.: Mehrfamilienhäuser	77	152	524	31	74	1 969	58,2	962	141
13	Zweifamilienhäuser	12	11	24	2	11	875	79,2	883	442
14	Einfamilienhäuser	489	294	489	51	344	600	104,9	704	704
15	Kleinsiedlerstellen	151	91	151	16	141	602	105,3	933	933
Bre										
16	Alle Gebäudearten	89	151	485	32	87	1 700	64,9	975	179
17	dar.: Mehrfamilienhäuser	44	128	437	27	67	2 907	62,2	1 523	153
18	Zweifamilienhäuser	3	3	6	1	3	867	100,0	833	417
19	Einfamilienhäuser	42	21	42	4	17	495	88,1	412	412
20	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein -										
21	Alle Gebäudearten	2 116	2 846	7 253	555	1 637	1 345	76,5	773	226
22	dar.: Mehrfamilienhäuser	722	1 803	5 462	380	877	2 497	69,5	1 214	161
23	Zweifamilienhäuser	361	339	722	58	222	940	80,6	614	307
24	Einfamilienhäuser	910	608	910	101	447	668	110,9	492	492
25	Kleinsiedlerstellen	123	97	159	16	91	785	100,6	741	573
Hes										
26	Alle Gebäudearten	625	670	1 444	121	531	1 072	83,5	850	368
27	dar.: Mehrfamilienhäuser	77	244	747	51	111	3 174	68,5	1 436	148
28	Zweifamilienhäuser	149	142	298	25	119	952	83,2	797	398
29	Einfamilienhäuser	325	239	325	37	247	737	115,1	759	759
30	Kleinsiedlerstellen	74	45	74	7	55	604	97,3	747	747
Rheinland -										
31	Alle Gebäudearten	359	321	593	55	233	893	92,7	649	393
32	dar.: Mehrfamilienhäuser	33	81	256	17	19	2 455	68,0	588	76
33	Zweifamilienhäuser	11	11	22	2	7	1 036	81,8	645	323
34	Einfamilienhäuser	315	228	315	36	207	724	113,7	656	656
35	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden -										
36	Alle Gebäudearten	268	341	779	67	206	1 271	85,6	769	265
37	dar.: Mehrfamilienhäuser	68	195	570	42	67	2 868	73,5	991	118
38	Zweifamilienhäuser	9	8	18	2	7	889	88,9	722	361
39	Einfamilienhäuser	191	138	191	23	132	720	121,5	693	693
40	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bay										
41	Alle Gebäudearten	819	909	2 037	177	732	1 109	86,6	893	359
42	dar.: Mehrfamilienhäuser	93	400	1 300	88	129	4 299	67,8	1 383	99
43	Zweifamilienhäuser	11	10	22	2	24	909	77,3	2 136	1 068
44	Einfamilienhäuser	712	497	712	86	577	697	120,9	810	810
45	Kleinsiedlerstellen	3	2	3	0	3	700	133,3	867	867
Saar										
46	Alle Gebäudearten	115	95	115	15	100	823	126,1	873	873
47	dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Einfamilienhäuser	107	89	107	14	96	832	126,2	901	901
50	Kleinsiedlerstellen	8	6	8	1	4	713	125,0	500	500
Berlin										
51	Alle Gebäudearten	258	461	1 346	95	195	1 788	70,7	757	145
52	dar.: Mehrfamilienhäuser	54	333	1 119	73	92	6 167	65,0	1 700	82
53	Zweifamilienhäuser	23	22	46	4	19	974	87,0	830	415
54	Einfamilienhäuser	181	106	181	18	85	586	101,7	467	467
55	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes										
56	Alle Gebäudearten	6 097	7 013	17 111	1 348	4 901	1 150	78,8	804	286
57	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 306	3 695	11 668	786	1 600	2 829	67,3	1 225	137
58	Zweifamilienhäuser	611	570	1 222	99	437	933	81,3	715	358
59	Einfamilienhäuser	3 693	2 447	3 693	411	2 463	663	111,2	667	667
60	Kleinsiedlerstellen	487	301	528	53	401	619	99,4	824	760

1) Alle Förderungsformen. Nur Bauvorhaben, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

kosten vollgeförderter reiner Wohnbauten 1)

Veranschlagte Gesamt- herstel- lungskosten	Davon entfielen auf										Veran- schlagte Kosten je qm Grundstücks- fläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten je			Lfd. Nr.
	Baugrund- stückswerte und Erwerbs- kosten		Erschlie- sungs- kosten der Bau- grundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Kosten der Außenanlagen		Bauneben- und sonetige Kosten			Wohnung	ohn umbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
DM															
H o l s t e i n															
70 640	5 762	8,2	3 340	4,7	49 451	70,0	3 133	4,4	8 954	12,7	12,20	43 500	112	569	1
27 813	1 816	6,5	1 079	3,9	19 538	70,3	1 152	4,1	4 228	15,2	19,60	31 200	104	496	2
2 039	178	8,8	96	4,7	1 521	74,6	68	3,3	176	8,6	11,55	40 000	122	563	3
29 528	2 756	9,3	1 624	5,5	20 581	69,7	1 329	4,5	3 238	11,0	10,70	60 700	115	627	4
11 261	1 012	9,0	542	4,8	7 811	69,4	584	5,2	1 312	11,6	9,40	58 700	127	651	5
b u r g															
43 061	5 369	12,5	1 758	4,1	30 826	71,6	-	-	5 109	11,8	39,00	42 000	133	659	6
30 685	2 700	8,8	1 447	4,7	22 844	74,5	-	-	3 695	12,0	37,85	36 500	133	612	7
2 172	552	25,4	-	-	1 428	65,7	-	-	192	8,9	46,00	54 900	125	680	8
10 204	2 117	20,7	311	3,1	6 554	64,2	-	-	1 222	12,0	39,00	79 900	134	886	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
s a c h s e n															
84 957	6 293	7,4	3 732	4,4	60 474	71,2	3 575	4,2	10 884	12,8	11,05	50 900	111	607	11
24 746	1 675	6,8	967	3,9	16 939	68,4	1 263	5,1	3 903	15,8	22,60	32 300	112	555	12
1 567	124	7,9	52	3,3	1 213	77,4	50	3,2	128	8,2	11,65	50 600	116	639	13
45 254	3 511	7,8	2 187	4,8	32 571	72,0	1 782	3,9	5 203	11,5	10,20	66 600	111	635	14
13 390	984	7,4	526	3,9	9 750	72,8	479	3,6	1 651	12,3	7,00	64 600	107	613	15
n e n															
26 175	2 831	10,8	1 821	7,0	15 134	57,8	931	3,6	5 458	20,8	32,60	31 200	100	480	16
21 562	2 124	9,9	1 744	8,1	12 255	56,8	732	3,4	4 707	21,8	31,70	28 000	96	451	17
472	76	16,1	7	1,5	298	63,2	25	5,3	66	13,9	30,50	49 700	115	497	18
4 141	631	15,2	69	1,7	2 581	62,3	175	4,2	685	16,6	36,45	61 400	124	697	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
W e s t f a l e n															
450 216	38 313	8,5	13 095	2,9	299 056	66,4	13 944	3,1	85 809	19,1	23,40	41 200	105	539	21
283 886	23 915	8,4	7 636	2,7	187 044	65,9	9 133	3,2	56 159	19,8	27,25	34 200	104	492	22
51 605	4 611	8,9	1 392	2,7	35 496	68,8	1 293	2,5	8 813	17,1	20,80	49 200	105	610	23
99 990	8 535	8,5	3 669	3,7	66 140	66,1	3 170	3,2	18 476	18,5	19,10	72 700	109	656	24
14 736	1 253	8,5	398	2,7	10 376	70,4	348	2,4	2 361	16,0	13,75	65 300	108	649	25
s e n															
97 076	7 392	7,6	3 633	3,8	74 479	76,7	3 887	4,0	7 686	7,9	13,90	51 600	111	618	26
38 260	2 763	7,2	1 643	4,3	27 303	71,4	2 099	5,5	4 452	11,6	25,00	36 600	112	533	27
18 787	1 291	6,9	523	2,8	15 618	83,1	485	2,6	871	4,6	10,85	52 400	110	630	28
33 507	2 807	8,4	1 069	3,2	26 964	80,5	1 003	3,0	1 664	4,9	11,40	83 000	113	721	29
6 523	531	8,2	398	6,1	4 595	70,4	301	4,6	698	10,7	9,60	62 100	103	638	30
P f a l z															
43 854	3 849	8,8	1 588	3,6	31 778	72,5	1 343	3,0	5 297	12,1	16,50	53 600	99	578	31
11 651	1 011	8,7	471	4,0	7 692	66,0	461	4,0	2 017	17,3	52,10	30 000	95	442	32
1 638	139	8,5	53	3,2	1 172	71,6	55	3,3	220	13,4	19,55	53 300	103	651	33
30 565	2 700	8,8	1 065	3,5	22 914	75,0	827	2,7	3 060	10,0	13,05	72 700	100	640	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
W ü r t t e m b e r g															
53 085	5 962	11,2	1 548	2,9	39 479	74,4	1 653	3,1	4 442	8,4	28,90	50 700	116	592	36
29 793	3 139	10,5	861	2,9	21 899	73,5	1 009	3,4	2 885	9,7	46,55	38 400	112	523	37
1 323	152	11,5	45	3,4	996	75,3	28	2,1	101	7,7	23,45	55 300	125	623	38
21 969	2 671	12,2	641	2,9	16 584	75,5	617	2,8	1 456	6,6	20,20	86 800	121	715	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
e r n															
149 390	17 516	11,7	7 707	5,2	104 494	70,0	5 139	3,4	14 533	9,7	23,95	51 300	115	592	41
73 909	9 466	12,8	4 408	6,0	48 287	65,3	2 586	3,5	9 162	12,4	73,60	37 100	121	547	42
1 460	134	9,2	46	3,1	1 138	77,9	38	2,6	105	7,2	5,70	51 700	114	669	43
73 691	7 882	10,7	3 231	4,4	54 839	74,4	2 507	3,4	5 233	7,1	13,65	77 000	110	637	44
330	34	10,3	22	6,8	231	70,1	8	2,6	34	10,2	13,10	77 000	110	578	45
l a n d 3)															
10 980	692	6,3	174	1,6	9 663	88,0	195	1,8	256	2,3	6,90	84 000	102	666	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
10 220	668	6,6	126	1,2	8 993	88,0	187	1,8	246	2,4	6,95	84 000	101	666	48
760	24	3,2	48	6,3	670	88,1	8	1,0	10	1,4	6,00	83 700	117	670	49
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50
(W e s t)															
92 309	13 075	14,2	616	0,7	60 062	65,1	4 381	4,7	14 176	15,3	66,90	44 600	130	632	51
64 224	7 191	11,2	262	0,4	42 251	65,8	2 983	4,6	11 538	18,0	78,30	37 800	127	581	52
4 800	1 091	22,7	38	0,8	3 083	64,2	172	3,6	416	8,7	57,10	67 000	138	771	53
23 285	4 794	20,6	315	1,3	14 728	63,3	1 226	5,3	2 222	9,5	56,75	81 400	139	800	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
g e b i e t															
1 121 743	107 054	9,5	39 010	3,5	774 894	69,1	38 180	3,4	162 604	14,5	21,85	45 300	110	575	56
606 529	55 798	9,2	20 517	3,4	406 049	67,0	21 418	3,5	102 747	16,9	34,90	34 800	110	517	57
85 862	8 347	9,7	2 252	2,6	61 963	72,2	2 213	2,6	11 087	12,9	19,10	50 700	109	623	58
382 354	39 071	10,2	14 307	3,7	273 450	71,5	12 822	3,4	42 705	11,2	15,85	74 000	112	666	59
46 998	3 838	8,2	1 934	4,1	33 432	71,1	1 728	3,7	6 066	12,9	9,55	63 300	111	637	60

3) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1967	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 567,9	711,7	2 044,3	4 719,9	2 880,5	2 212,2
1968	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136,0	574,1	2 138,7	4 280,2	2 362,1	1 781,1
1969 1.Vj.	15 414	1 880	2 763	5 419	3 327	2 025	1 158,0	66,0	159,4	395,7	297,7	239,4
1969 2.Vj.	24 761	3 297	5 226	8 864	3 997	3 377	1 855,4	116,8	307,7	659,0	369,7	402,5

darunter Wohnungen für kinderreiche Familien

1967	22 786	9	52	2 595	8 417	11 713	2 474,4	0,3	3,1	222,2	840,2	1 408,8
1968	18 121	6	96	2 014	7 007	8 998	1 929,3	0,2	6,7	176,6	659,9	1 086,2
1969 1.Vj.	2 247	-	7	142	764	1 334	244,7	-	0,5	11,4	71,4	161,5
1969 2.Vj.	3 676	-	36	246	1 111	2 283	407,4	-	1,9	20,1	106,5	279,1

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudearten

Alle Gebäude

1967	143 540	12 073	29 211	56 142	28 695	17 419	10 924,8	473,1	1 699,9	4 126,2	2 587,8	2 038,3
1968	124 980	9 948	30 405	47 905	22 492	14 230	9 463,0	400,2	1 792,1	3 563,1	2 047,5	1 660,3
1969 1.Vj.	12 333	972	2 220	4 458	2 863	1 820	957,6	37,9	127,3	322,7	254,6	215,2
1969 2.Vj.	19 098	1 371	4 180	7 196	3 261	3 090	1 503,4	55,6	246,1	532,1	301,9	368,0

Mehrfamilienhäuser

1967	104 522	11 627	26 844	50 218	15 046	787	7 058,5	454,1	1 560,1	3 664,3	1 304,2	76,1
1968	91 063	9 367	27 661	42 935	10 461	639	6 144,9	376,9	1 632,4	3 166,2	906,3	63,3
1969 1.Vj.	8 408	935	1 996	4 021	1 404	52	562,6	36,7	114,3	287,7	118,8	5,3
1969 2.Vj.	13 109	1 275	3 850	6 461	1 382	141	884,2	51,1	226,3	472,6	121,2	12,9

Ein- und Zweifamilienhäuser

1967	35 106	422	2 172	5 429	12 415	14 668	3 489,2	17,8	128,4	424,3	1 173,0	1 745,9
1968	30 025	557	2 525	4 523	10 647	11 773	2 953,5	22,3	146,7	363,1	1 017,2	1 404,2
1969 1.Vj.	3 538	36	214	406	1 337	1 545	356,7	1,4	12,3	32,7	124,6	185,9
1969 2.Vj.	5 402	96	308	683	1 719	2 596	560,5	4,4	18,4	53,4	166,1	316,6

Kleinsiedlerstellen

1967	3 912	24	195	495	1 234	1 964	377,1	1,1	11,5	37,7	110,3	216,5
1968	3 892	24	219	447	1 384	1 818	364,8	1,0	13,0	33,7	124,2	192,8
1969 1.Vj.	387	1	10	31	122	223	38,4	0,0	0,7	2,5	11,2	24,0
1969 2.Vj.	587	-	22	52	160	353	58,5	-	1,3	4,0	14,7	38,5

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern

Schleswig-Holstein	1 230	94	212	399	262	263	93,6	3,5	11,8	28,4	22,6	27,4
Hamburg	975	181	188	376	215	15	63,9	6,9	10,4	26,4	18,7	1,6
Niedersachsen	1 550	165	277	287	243	578	130,1	6,7	14,9	19,7	22,5	66,3
Bremen	485	10	77	353	37	8	31,5	0,4	3,5	23,5	3,2	0,9
Nordrhein-Westfalen	7 253	413	1 864	3 249	1 053	674	554,9	17,7	112,7	244,1	99,4	81,0
Hessen	1 731	69	296	601	474	291	141,7	2,9	16,8	44,3	43,3	34,4
Rheinland-Pfalz	1 168	2	195	333	254	384	105,1	0,1	11,7	25,2	24,1	44,0
Baden-Württemberg	930	59	163	384	164	160	76,7	2,3	9,3	29,0	15,4	20,7
Bayern	2 305	170	409	776	375	575	195,7	6,8	22,8	57,8	34,5	73,8
Saarland 2)	116	-	-	1	25	90	14,6	-	-	0,1	2,8	11,7
Berlin (West)	1 355	208	499	437	159	52	95,6	8,3	32,2	33,6	15,4	6,2

1) Alle Förderungsformen.- 2) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

9. Eigentumsformen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- u. Zweifamilienhäuser			Geförderte Kleinsiedlerstellen				Geför- derte Wohnun- gen in son- stigen Gebäuden	
	Gebäude	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen		dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen ²⁾
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
1967	10 759	104 522	3 671	29 964	29 170	35 106	29 272	3 538	3 529	3 912	3 532	-
1968	9 536	91 063	1 973	25 573	24 272	30 025	24 343	3 461	3 460	3 892	3 463	-
1969 1.Vj.	898	8 408	173	3 188	3 098	3 538	3 051	361	361	387	361	-
2.Vj.	1 446	13 109	365	4 769	4 638	5 402	4 608	545	545	587	545	-
Schleswig-Holstein	80	690	1	380	375	400	375	134	134	140	134	-
Hamburg	95	835	63	127	127	140	129	-	-	-	-	-
Niedersachsen	91	635	10	689	604	712	604	203	203	203	203	-
Bremen	44	437	-	45	45	48	45	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	722	5 462	77	1 271	1 240	1 632	1 240	123	123	159	123	-
Hessen	105	1 019	2	486	486	638	487	74	74	74	74	-
Rheinland-Pfalz	66	667	-	486	486	501	443	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	75	703	-	217	210	227	210	-	-	-	-	-
Bayern	113	1 533	20	756	753	769	755	3	3	3	3	-
Saarland 3)	-	-	-	108	108	108	108	8	8	8	8	-
Berlin (West)	55	1 128	192	204	204	227	212	-	-	-	-	-
Sonstige Wohnbauten												
1967	2 527	18 642	1 237	2 870	2 192	3 237	2 377	202	202	274	202	4 927
1968	3 319	19 334	1 465	1 496	1 338	1 762	1 465	104	101	137	99	3 320
1969 1.Vj.	258	1 919	147	259	243	305	286	14	14	15	14	842
2.Vj.	450	3 364	216	457	439	524	484	16	16	16	16	1 759
Schleswig-Holstein	27	292	3	14	12	16	12	-	-	-	-	42
Hamburg	2	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	4	66	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	169	1 230	50	46	34	60	34	4	4	4	4	8
Hessen	4	46	29	-	-	12	12	-	-	-	-	166
Rheinland-Pfalz	2	10	-	104	104	130	125	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	111	940	22	110	109	111	109	1	1	1	1	129
Bayern	96	391	73	137	134	140	137	1	1	1	1	61
Saarland 3)	-	-	-	44	44	53	53	2	2	2	2	1
Berlin (West)	35	359	39	2	2	2	2	8	8	8	8	1 346

1) Alle Förderungsformen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen. - 3) Einschl. 1. Vierteljahr 1969.

10. Geschößzahl vollgeförderter reiner Wohnbauten 1)

Geschosse	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Veransch. reine Baukosten je		
							Wohnung	cbm umbauten Raumes	qm Brutto-wohnfläche
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	qm	DM		
1	1 546	1 099	1 659	175	120,2	105,2	72 400	109	688
1 1/2	1 668	1 053	1 827	187	118,1	102,5	64 600	112	630
2	2 307	1 968	3 864	340	212,2	88,0	54 900	108	624
2 1/2	168	271	824	56	27,8	67,5	33 800	103	501
3	422	987	2 843	199	101,3	69,8	35 600	103	511
3 1/2	9	22	73	5	2,1	67,1	29 200	95	436
4	231	698	2 296	151	76,4	65,7	33 300	109	506
5 - 7	71	302	1 098	76	36,0	68,8	32 800	119	477
8 und mehr	66	421	1 448	102	51,1	70,4	35 300	121	502

1) Nur Bauvorhaben mit einheitlicher Geschößzahl der Gebäude.